BLATT-NR.
ll-Nr. 141 196
PLAN-NR. BLATT-NR.
CABROPLAN Bestell-Nr. 141 196
OBJEKT:
PLAN-NR.
CABROPLAN



Dieser Bebauungsplan ist aufgestellt nach folgenden Vorschriften:

- §§ 1 ff. des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. BGBl. I S. 3617, geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976, BGBl. I S. 3281,) geändert durch Gesetz vom 06.07.1979, bekanntgemacht am 13.07.1979 (BGBl. I S. 949)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 19. Januar 1965 (BGBl. I S. 21)
- § 4 der "Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes" (BBauG) vom 29. November 1960 (GV. NW. S. 433) in der Fassung der "Dritten Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes" (BBauG) vom 21. April 1970 (GV. NW. S. 299)
- § 103 Abs. 3 der "Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung -" (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV. NW. S. 96), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.07.76 (GV. NW. S. 264)
- §§ 4 und 29 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV. NW. S. 91), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.1975 (GV. NW. S. 304)
- Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - Bekanntm. VO -) vom 12.09.1969 (GV. NW. S. 684)

Zu diesem Plan gehören ein Textteil, eine Begründung, ~~und ein Eigentümerverzeichnis~~. Der Plan besteht aus 1 Blatt sowie ein Bepflanzungsplan nebst Pflanzliste.

Diese Planungsgrundlage ist aufgrund einwandfreier Vermessungen entstanden. Sie stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis und der Örtlichkeit überein. (Stand vom 5.3.1979)

Bergisch Gladbach, den 7.12.1981

Kreisvermessungsdirektor

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Bergisch Gladbach, den 7.12.1981

Kreisvermessungsdirektor

Gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes (BBauG) beschloß der Rat der Gemeinde Overath am 10.6.1980 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für dieses Gebiet.

Overath, den 7.8.1980

Bürgermeister Ratsmitglied

Der Beschluß des Rates der Gemeinde Overath zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes vom 10.6.1980 wurde am 7.8.1980 ortsüblich bekanntgemacht.

Overath, den 7.8.1980

Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Overath stimmte am 10.6.1981 diesem Bebauungsplan mit Begründung zu und beschloß die öffentliche Auslegung gemäß § 2a (6) des Bundesbaugetzes (BBauG).

Overath, den 28.9.1981

Bürgermeister Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gemäß § 2a (6) des Bundesbaugesetzes (BBauG) nach ortsüblicher Bekanntmachung vom 18.6.1981 in der Zeit vom 29.6.1981 bis 29.7.1981 einschließlich öffentlich ausgelegen.

Overath, den 28.9.1981

Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in Verbindung mit den §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) und § 103 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NW) - am 28.10.1981 vom Rat der Gemeinde Overath als Satzung beschlossen worden!

Overath, den 30.10.1981

Bürgermeister Ratsmitglied

~~Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) ist dieser Bebauungsplan mit Verfügung vom ~~ Az ~~ genehmigt worden.~~

Köln, den 25.3.1982

genehmigt durch Erlaß lauf gem. § 6 (4) Satz 4 BBauG

Der Regierungspräsident
Im Auftrag:
gez. Precht

Gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes (BBauG) ist die Genehmigung des Regierungspräsidenten mit Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes am 3.6.1982 ortsüblich bekanntgemacht worden.

In dieser Bekanntmachung wurde ebenfalls auf die Vorschriften der §§ 44c Abs. 1 Sätze 1 und 2 und Abs. 2 sowie 155a Sätze 1 und 2 des Bundesbaugesetzes (BBauG) hingewiesen!

Der Bebauungsplan hat am 3.6.1982 Rechtsverbindlichkeit erlangt.

Overath, den 3.6.1982

Bürgermeister

GEMEINDE OVERATH

BEBAUUNGSPLAN NR. 58

GEMARKUNG LÖDERICH

FLUR 2 III

MASSSTAB 1:500

1. AUSERTIGUNG

Gebäudebestand
- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentl. Gebäude

Baugestaltung
- FD Flachdach
- SD Satteldach
- WD Walmdach
- PD Pultdach
- KW Krüppelwalm
- Firstrichtung

Bauliche Anlagen
- Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Verwaltungsgebäude
- Schule
- Krankenhaus
- Kirche
- Post

Versorgungsanlagen
- Elektrizitätswerk
- Gaswerk
- Wasserwerk
- Pumpwerk
- Fernheizwerk
- Umformstation
- Trafostation
- Umspannwerk
- Wasserbehälter
- Kläranlage
- Oberirdische Versorgungsanlagen und Hauptwasserleitungen
- Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen

Öffentl. Grünflächen
- Grünflächen
- Parkanlage
- Friedhof
- Spielplatz
- Sportplatz
- Dauerkleingarten
- Fläche f. d. Landwirtsch.
- TP Tennisplätze
- Bäume zu erhalten
- Bäume zu pflanzen
- Pflanzgebot - flächendeckend -

Verkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsflächen
- P Parkflächen (öffentlich)
- Leitungsrecht

Entwässerungs-, Versorgungs- und Verkehrsanlagen
- Kappe (Schieber)
- Abwasseranlage TM
- F Fernmeldeanlage
- H Heizungsanlage
- Straßeneinlaßkasten
- Oberflurhydrant
- Unterflurhydrant
- Omnibushaltestelle
- Straßenbeleuchtung

Bauweise
- o Offene Bauweise
- Einzelhäuser
- Einzel u. Doppelhäuser
- Hausgruppen
- g Geschlossene Bauweise

Art der baulichen Nutzung
- WS Kleinsiedlungsgebiete
- WR Reine Wohngebiete
- WA Allgemeine Wohngebiete
- MD Dorfgebiete
- MI Mischgebiete
- MK Kerngebiete
- GE Gewerbegebiete
- GI Industriegebiete
- S Sonderbauflächen
- SW Wochenendhausgebiete
- SO Sondergebiete

Maß der baulichen Nutzung
- Z Zahl der Vollgeschosse
- III als Höchstgrenze
- (III) zwingend
- 0,4 Grundflächenzahl
- GRZ 0,4
- 0,7 Geschoßflächenzahl
- GFZ 0,7
- 3,0 Baumassenzahl
- BMZ 3,0

Sonstige Darstellungen und Feststellungen
- St Stellplätze
- Ga Garagen
- GSt Gemeinschaftsstellplätze
- Stellplätze für Benutzer der Tennisanlagen gem. § 9 (1) Ziff. 4 BBauG

Höhen
- 154,1 Höhenpunkte
- 110 Höhenlinien
- 5 "
- 4 "
- 3,5 "
- Maß und Konstruktionslinien

Grenzen, Flucht u. Baulinien
- Begrenzungslinie
- Flurstücksgrenze
- Flurgrenze
- Grenze des Bebauungsplangebietes
- Baulinie
- Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Grenze des Anbauverbots

Dieser Plan ist, soweit er gestalterische Festsetzungen beinhaltet, gem. § 103 Bau O NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV. NW. S. 96), des zweiten Gesetzes zur Änderung der Bau O NW vom 15.07.1976 (GV. NW. S. 274) und des ersten Funktionalreformgesetz vom 11.07.1978 (GV. NW. S. 290) mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt (~~teilweise aufgehoben~~) worden.

Bergisch Gladbach, den 25.05.1982

Der Oberkreisdirektor
Als Untere Staatliche Verwaltungsbehörde
Im Auftrag
(Krämer)